

**Fortbildung „EMP/Rhythmik im Projekt Mufa“, Stuttgarter Musikschule
Samstag, 21. Mai 2022
Stichwortprotokoll mit Materialanhängen**

Idee 1

Anfangsritual „Unsre Namen“ für das ganze Schuljahr

- Recht einfache Bewegung, z.B. re Handfläche patschen-li Handfläche patschen-re Handrücken patschen-li Handrücken patschen, für die ersten Male
- Variationsreichtum in Bewegungen für Koordination, aufeinander hören und achten, üben üben, Schulung der Körpereigenwahrnehmung
- Variationsreichtum in Themen: Mein Lieblingsinstrument, unsre Lieblingsfarben, unsre Lieblingstiere,
- Sinnvoll ist es, die Grundidee ca. fünf Wochen beizubehalten und dann entweder Thema oder Bewegung ändern und im Verlauf dabei zu bleiben Bewegung oder Thema zu ändern; damit haben die Kinder immer eine Dimension, an die sie mit ihrem Können anknüpfen können

Anfangsritual „Das ist ja schön“ (Moritz, Timpert: Rhythm Songs. Helbling, 2017)

- kompakter
- für Ältere
- mit Partner*innenwechsel

Idee 2

Zählen und Feinmotorik

- „Ihr könnt sicher bis acht zählen 😊“
- Mit einer Hand (Zeigefinger) 8mal auf Daumen tupfen, 8mal Mittelfinger auf Daumen, 8mal Ringfinger auf Daumen und 8mal kleine Finger auf Daumen; mit der anderen Hand immer auf die „Eins“ bis 4 zählen
Üben, auch mit Handwechsel
- Dann dasselbe, aber nur bis 4 zählen
- beides hintereinander und „Alle Vögel sind schon da“ dazu singen
- Instrumental weiterführen, z.B. Kinder zählen weiter, Lehrer*in spielt das Lied oder ein Kind spielt Grundton dazu oder oder oder
- Achtung: die zu zählende Reihenfolge muss je nach Lied geändert werden

Idee 3

Struktur mit Farben – hier am Beispiel „Alle Vögel sind schon da“

- Lied singen und mit Farbkarten die Liedform auf den Boden legen (Maigrün-türkis-Maigrün)
- Kind(er) gehen die Karten sozusagen ab, während die anderen das Lied singen
- Weiterführung als Abwechslung oder um zum Improvisieren zu kommen:
„wenn ich bei grün stehe streifen wir die Hände, bei türkis hüpfen wir“
Lehrer*in und auch andere Kinder führen nun mit dem Wechsel der Farben die Bewegungen der Kinder
Das kann dann auch mit gespielten Tönen und/oder Rhythmen durchgeführt werden

Idee 4

Notenwertetüde

- viersilbige Wörter suchen, pro Silbe ein Schritt in die Mitte gehen und bei Wiederholung des Wortes wieder rausgehen
- 2 Takte auf die 1 klatschen - Ganze
2 Takte auf die 1 + 3 - Halbe
2 Takte auf jedes Viertel klatschen
2 Takte Achtel klatschen
jetzt wechseln Hände und Füße, in den Händen werden die Viertel durchgehend geklatscht und die Füße gehen die Notenwerte
- langsam aufbauen, das ist je nach Gruppe, Gruppenzusammensetzung, sehr unterschiedlich

Idee 5

Achtsamkeit für Instrument – hier am Beispiel „Opus 21“

- für einzelne Motive oder Themen bestimmte Bewegungs-, Darstellungs-, Spielmöglichkeiten festlegen und ohne große Vorbereitung zur Musik ausführen lassen

Literatur:

Bianca Hellberg: Koordinationsprozesse im instrumentalen Gruppenunterricht. Waxmann, 2019.

Christoph Türcke: Hyperaktiv!-Kritik der Aufmerksamkeitsdefizitkultur. beck'sche Reihe, 2012.

Freudenstadt, 21. Mai 2022

© Ruth Wörner, Dipl.-Rhythmiklehrerin

ruth.woerner@hmdk-stuttgart.de